Anfrage



FW|FÜR-Gemeinderatsfraktion Vorlage Nr.: **2021/1298**

Eingang: 28.10.2021

Turmbergbahn

Gremium	Termin	ТОР	ö	nö
Gemeinderat	14.12.2021	35	х	

Planung

- 1. Müssen von der VBK Baugenehmigungen für den Bau der Stationen nach den Ausführungsbestimmungen zur BO Seil §6 "Stationen" eingeholt werden? Hier kam es zu Anfragen aus der Bevölkerung, die wir gerne aufgreifen möchten.
- 2. Wie gestaltet sich die Planung für die öffentlichen Toiletten der neuen Turmbergbahn? Da laut VBK mit einem stündlichen Aufkommen von 740 Gästen zu rechnen ist, sollten genügend Toilettenanlagen auf dem Berg und im Tal zur Verfügung stehen.

Verkehr

- 3. Wie wird sich die Verkehrsbelastung des MIV auf dem Turmberg nach Fertigstellung der Turmbergbahn entwickeln, gibt es in dieser Sache schon ein Verkehrsgutachten durch das Stadtplanungsamt bzw. ist dieses angedacht?
- 4. Weiterhin gibt es Fragen zur Querbarkeit an der Kreuzung Bergbahn-/Posselt-/Turmbergstraße, die in Zukunft nur für Fußgängerinnen und Fußgänger, sowie Radfahrerinnen und Radfahrer durch eine Unterführung passierbar ist. Die Machbarkeitsstudie hatte hier eine Querungsmöglichkeit für den motorisierten Verkehr ausgeschlossen. Ist es möglich, ein maßstäbliches Modell dieser Stelle für Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung zu stellen, bzw. existiert ein Modell schon?

Sicherheit

- 5. Wie sind Evakuierungen aus der Bahn in Notfällen aus dieser Höhe gelöst?
- 6. Gibt es Bestrebungen, die ehemalige Schadstoffmessstation auf dem Turmberg zu reaktivieren?

Begründung

Die Sanierung der Turmbergbahn ist weiterhin ein durchaus diskutiertes Projekt in der Bevölkerung. Dennoch bleiben noch einige Fragen in ihrer Beantwortung offen. Im Sinne einer transparenten Projektbegleitung wünscht sich unsere Fraktion deswegen umfangreiche Antworten auf diese noch offenen Fragen. Diese Anfrage soll diesem Wunsch Abhilfe leisten.

Unterzeichnet: Jürgen Wenzel Friedemann Kalmbach Petra Lorenz